



Schulnachrichten aus dem Maria-Ward-Gymnasium **Schuljahr 2019/2020 – Nr. 3 / Februar 2020**

Sehr geehrte Eltern,
liebe Schülerinnen,

bereits die Hälfte des aktuellen Schuljahres ist vergangen. Der Umzug ist weitestgehend gemeistert, ein gewisser Alltag kehrt ein. Ich hoffe, dass die Übergangszeit und die Neuerungen für Sie und Ihre Töchter gut gelungen sind – für alle Geduld und „Sportlichkeit“ danke ich Ihnen! Stets war es unser Anliegen, die Unterrichtsqualität und den „guten Geist“ an der Schule aufrechtzuerhalten. Für all die positiven Rückmeldungen an dieser Stelle danke ich herzlich!

Mit diesen Schulnachrichten (Nr. 3 im aktuellen Schuljahr) möchten wir Sie über wichtige Aktivitäten, Termine und Ereignisse informieren. Für Nachfragen und Anregungen haben wir stets ein offenes Ohr! Vielen Dank für die gute und konstruktive Zusammenarbeit und Ihren Töchtern einen guten Erfolg bei der „Zwischenbilanz“ Zwischenzeugnis!

Stephan Reheuser
Schulleiter

Ein großes Dankeschön: Christkindlesmarkt 2019

Ein herzliches Dankeschön allen Beteiligten der Schulfamilie, die unseren Christkindlesmarkt am ersten Adventswochenende 2019 wieder zu einem vollen Erfolg haben werden lassen. In neuer Umgebung haben Schülerinnen, Lehrerinnen, Lehrer, Eltern, Verwaltung und Hauspersonal mit ihrem enormen Engagement in dieser „stillen“ Zeit dazu beigetragen, dass es ein toller Weihnachtsmarkt wurde und dass die stolze Spendensumme von 10.068,79 € erwirtschaftet werden konnte.

Die Schülerinnen der SMV haben sich dafür ausgesprochen, die Projekte des Frauenhauses in Bamberg, der CJ in Simbabwe, einer Schule in Soweto (Südafrika), des Vereins „Pfad für Kinder“ sowie „Menschen in Not“ zu unterstützen. Die Spendenübergabe fand am 24.01.2020 zusammen mit Schülerinnen in der neuen Aula statt. Auf unserer Homepage können Sie mehr erfahren!

Tagesschule und Erreichbarkeit des Sekretariats im Neubau (Edelstraße) , Spinde im Neubau

Unsere Tagesschule ist in den Neubau in der Edelstraße umgezogen. Die Betreuung in den Gruppen ist gut angelaufen. Unsere Schulküche hat seit Februar ihren Standort im Heinrichssaal bezogen, so dass die Zubereitung des Mittagessens wieder in eigener Hand liegt. Wegen noch zu erbringender Abschlussarbeiten wird der gewohnte „Menüumfang“ in wenigen Tagen wieder angeboten werden können. Der Speisesaal befindet sich ebenfalls im Heinrichssaal (Kleberstraße 28; ca. 4 Gehminuten von der Schule).

Die Leitung der Tagesschule befindet sich mit ihrem Büro im „Marienheim“ (Haus gegenüber dem Neubau, Ecke zum Vorderen Graben; Tel. 0951 980240).

Da das Sekretariat der Schule in der Edelstraße mittwochs bis freitags nur bis 13:30 Uhr besetzt ist, nimmt in wichtigen Fällen auch die Tagesschulleitung Anrufe (den Schulstandort Edelstraße betreffend) an. In der Regel wird dort Frau Erbesdobler (0951 980240) Ihre Ansprechpartnerin sein. Die Hauptverwaltung und die Schulleitung erreichen sie wie gewohnt auch in den Nachmittagsstunden im Village (0951 96432300).

Im Neubau der Edelstraße 8 stehen noch Spinde / Schließfächer zur Verfügung. Diese können jahresweise für 25€ gemietet werden; für das laufende Schuljahr wären 15€ zu entrichten. So Sie interessiert sind, nehmen Sie bitte Kontakt mit dem Sekretariat in der Edelstraße auf (Frau Augustin 0951 9643230-57, Frau Benkert 0951 9643230-55).

Mitteilungen im Umfeld des Zwischenzeugnisses

Am Freitag, den 14.02.2020, erhalten ihre Töchter aus den Klassen 5 bis 11 das Zwischenzeugnis nach der 5. Unterrichtsstunde; der Unterricht endet an diesem Tag um 12.30 Uhr. Bitte beachten Sie die etwas ungewöhnliche Zeit! Die Tagesschule erhält ihr Angebot aufrecht.

Beim Zwischenzeugnis handelt sich um eine Zwischenbilanz zum Schulhalbjahr, mit der keine versetzungsrelevanten Entscheidungen verbunden sind. Dennoch, um sie ggf. bei Überlegungen zur Schullaufbahn zu unterstützen, einige beratende und schulrechtliche Informationen:

Hinweise unserer Schulpsychologin, Frau StDin i.K. Ulrike Schleifer

In wenigen Tagen wird Ihre Tochter das Zwischenzeugnis erhalten. Dieses gibt Rückmeldung über den Leistungsstand der Schülerin im ersten Schulhalbjahr und ist deshalb oft Ausgangspunkt für Familien zu überlegen, wie es in den folgenden Monaten weitergehen soll. Viele Schülerinnen freuen sich über ihre Leistungsergebnisse und der Erfolg trägt dazu bei, sich weiterhin anzustrengen. Andere Schülerinnen sind nicht zufrieden mit dem Erreichten. Ein Zeugnis sollte weder verharmlost noch dramatisiert werden. Es stellt kein endgültiges oder unabänderliches Urteil dar. In den kommenden Monaten ist genügend Zeit, schlechte Leistungen auszugleichen.

Besprechen Sie gemeinsam, welche der vielen Faktoren, die für das Zustandekommen von Noten verantwortlich sind, eine Rolle spielen: die Begabung, Vorkenntnisse, Motivation, das Lernverhalten, das Lernumfeld oder die Mitarbeit im Unterricht. Im Gespräch ist es wichtig, dass nicht Vorwürfe und Enttäuschung im Vordergrund stehen, sondern die Überzeugung, dass Veränderungen möglich sind. So können Wissenslücken z. B. durch Nachhilfestunden geschlossen werden. Aktive Mitarbeit im Unterricht führt dazu, dass der Unterricht nicht so langweilig ist und dass der Stoff schneller und besser verstanden wird. Die Schülerin selbst sollte einen Plan erstellen und auflisten, welche Lücken sie hat und wie sie den nachzuholenden Lernstoff einteilen will. Dabei sollte sie sich nicht zu viel vornehmen, sondern lieber jede Woche kleine Einheiten wiederholen, weil sonst die Gefahr besteht, dass die Lust am Lernen bald verflogen ist.

Wenn Sie sich trotz gemeinsamer Überlegungen nicht sicher sind, wie es weitergehen soll, stehen wie immer die Fachlehrkräfte sowie die Beratungslehrer und ich Ihnen gerne für Gespräche zur Verfügung.

Sie können mich am Mittwoch 10.30 Uhr bis 12.15 Uhr telefonisch unter der Telefonnummer 0951 964323042 erreichen. Ansonsten hinterlassen Sie bitte Ihre Telefonnummer im Sekretariat (Tel.: 96432300). Ich rufe Sie dann zurück. Sie können mir auch eine E-Mail schicken (scu@mws-bamberg.de).

Alles Gute für das zweite Schulhalbjahr wünscht Ihnen und Ihrer Tochter
Ulrike Schleifer, Schulpsychologin

Schulrechtliche Informationen aus der gymnasialen Schulordnung (GSO)

Freiwilliger Rücktritt (Auszug aus GSO § 37)

(1) Auf Antrag der Erziehungsberechtigten können Schülerinnen und Schüler freiwillig wiederholen oder spätestens zwei Wochen nach Ende des Halbjahres aus den Jahrgangsstufen 6 bis 10 in die vorherige Jahrgangsstufe zurücktreten; sie gelten nicht als Wiederholungsschülerinnen und Wiederholungsschüler. [...]

(4) Ein Rücktritt im Verlauf eines Ausbildungsabschnitts ist nicht zulässig. Schülerinnen und Schüler, die in der Qualifikationsphase am Ende des Ausbildungsabschnitts 11/2 oder 12/1 zurücktreten, müssen zwei aufeinander folgende Ausbildungsabschnitte wiederholen. Bei einem Rücktritt am Ende des Ausbildungsabschnitts 11/1 muss auch das zweite Halbjahr der Jahrgangsstufe 10 wiederholt werden, die Ergebnisse des Ausbildungsabschnitts 11/1 verfallen. Schülerinnen und Schüler, die am Ende des Ausbildungsabschnitts 11/1 oder 11/2 zurücktreten, haben keinen Anspruch darauf, dass Kurse eingerichtet werden, die ihnen die Beibehaltung des ursprünglich gewählten Kursprogramms ermöglichen. Finden Schülerinnen und Schüler bei Rücktritt am Ende des Ausbildungsabschnitts 12/1 ihr Kursprogramm nicht mehr vor, trifft die oder der Ministerialbeauftragte eine Sonderregelung. Behalten zurückgetretene Schülerinnen und Schüler ihre ursprünglich gewählten Fächer bei, können sie wählen, ob sie in die Gesamtqualifikation das Gesamtergebnis des ersten oder des zweiten Durchlaufs einbringen. Die Ergebnisse des Projekt-Seminars zur Studien- und Berufsorientierung und des Ausbildungsabschnitts 11/2 im Wissenschaftspropädeutischen Seminar sowie das Ergebnis der Seminararbeit können auf Antrag der Schülerin oder des Schülers beibehalten werden; bei einem Rücktritt am Ende des Ausbildungsabschnitts 11/2 ist die Fortsetzung eines Seminars oder beider Seminare mit Zustimmung der Schulleiterin oder des Schulleiters möglich.

Wenn Schülerinnen bzw. Eltern den freiwilligen Rücktritt in Erwägung ziehen, bitten wir um vorherige Rücksprache mit der Schulleitung.

Der Antrag auf den freiwilligen Rücktritt muss termingerecht (spätestens 14 Tage nach dem Zwischenzeugnis) und schriftlich an das Direktorat gestellt werden.

Qualifizierender Abschluss der Mittelschule

Allgemein gilt: Externe Prüflinge melden sich an ihrer Sprengelschule an (Adresse entscheidet!). Das heißt konkret, dass Schüler aus den Umlandgemeinden sich dort anmelden, Schüler aus der Stadt in der Schule, in die sie in die 5. Haupt-/Mittelschulklasse gegangen wären.

Die Anmeldung im Sekretariat der zuständigen Schule muss spätestens bis zum 01. März des Schuljahres erfolgt sein (Ausschlussstermin!). Die Schüler sollen eine Kopie des Zwischenzeugnisses mitbringen.

Schüler aus der Stadt Bamberg werden dann je nach Wahl des Projektprüfungsbereiches einer der fünf Bamberger Mittelschulen zugeteilt.

Hinweis für Klasse 10: Besondere Prüfung für Schülerinnen (betrifft Jahreszeugnis)

Schülerinnen der Jahrgangsstufe 10, denen wegen der Note 6 in einem oder Note 5 in zwei Vorrückungsfächern die Vorrückungserlaubnis nicht erteilt worden ist und die in den übrigen Vorrückungsfächern keine schlechtere Note als 4 erhalten haben, können durch die Besondere Prüfung den mittleren Schulabschluss erwerben. Das einmal erworbene Recht zur Teilnahme an der Besonderen Prüfung bleibt erhalten, wenn bei Wiederholung der Jahrgangsstufe 10 nicht die nach Satz 1 erforderlichen Leistungen erzielt wurden (§ 67 GSO).

Eine Wiederholung der ohne Erfolg abgelegten Besonderen Prüfung ist nur einmal zulässig, sofern die Jahrgangsstufe 10 des Gymnasiums wiederholt wird und erneut die Voraussetzungen des Abs. 1 vorliegen (§ 67 Abs. 7 GSO).

Die Erziehungsberechtigten bzw. die volljährigen Schülerinnen stellen den Zulassungsantrag bei der zuletzt besuchten Schule möglichst noch vor Ferienbeginn, jedoch spätestens eine Woche nach Aushändigung des Jahreszeugnisses.

Die Schulleiterin oder der Schulleiter überprüfen, ob die Zulassungsvoraussetzungen erfüllt sind und entscheiden über die Zulassung.

Umwelt und Nachhaltigkeit

Wie in den letzten Schulnachrichten angekündigt, erhielten wir für unser Engagement für den Klimaschutz im Rahmen des Fußgängerwettbewerbs von der Stadt Bamberg einen besonders nachhaltigen Preis. So wurde an der Bamberger Promenade eine Linde gepflanzt und mit einem Spendenschild unserer Schule gewidmet.

Weitere Aktionen im Bereich Nachhaltigkeit sind bereits geplant. Aktuell entwickeln die Klassen 10cG und 10dG im Geographieunterricht eine kleine Ausstellung über Australien. Teil des Länderportraits sind auch die aktuellen Geschehnisse der Buschbrände in Australien. Darüber hinaus ist es uns ein Anliegen, den Kontinent mit einer Katastrophe derartigen Ausmaßes nicht allein zu lassen. Deshalb wird in Kürze auf Initiative der Schülerinnen eine Spendenaktion von unserer Schule ausgerichtet.

Weitere Aktionen für dieses Schuljahr sind in Planung!

Sammeln nicht mehr benötigter Handys:

Liegen auch bei Ihnen ausgediente Handys in den Schubladen. In diesen sind wertvolle Rohstoffe verbaut, die oft unter menschenunwürdigen Bedingungen abgebaut werden. Wir wollen nun diese Handys einem guten Zweck zuführen und starten erneut eine Sammelaktion von alten Handys an der Schule. Zugunsten des kirchlichen Hilfswerk „missio“ werden die Handys gesammelt und von deren Partnerorganisation „Mobile-Box“ recycelt. „missio“ erhält dann einen Anteil des Erlöses für soziale Projekte für ausgebeutete Familien in den Abbaugebieten der Rohstoffe. Entfernen Sie die SIM- und Speicherkarten und geben Sie Ihr Handy inklusive Akku in der Schule ab.

Abgabestelle für Handys: Eingangsbereich Haus B.

Außerdem weisen wir nochmal darauf hin, dass wir schon lange leere Tinten- und Tonerkartuschen sammeln, die dann ebenfalls von einer Firma recycelt werden. Auch hier gilt: Abgabestelle für Druckerkartuschen: Eingangsbereich Haus B.

Werteerziehung, religiöse und politische Bildung an MW

Der Aspekt der Wertevermittlung und Werteerziehung ist für unsere Schule ein zentrales Anliegen! Bestimmt haben Sie von Ihren Töchtern von den vielfältigen Aktivitäten und Engagements gehört, die wir in diesem Bereich unterstützen und initiieren. Ausführliche Berichterstattung finden Sie zudem auf unserer Schulhomepage (<https://www.maria-ward-gymnasium-bamberg.de>).

Exemplarisch möchte ich nennen:

- Benefizaktion zum Christkindelsmarkt
- Ausbildung zu Fair-Trade-Botschafterinnen
- Orientierungstage
- Mitgestaltung der zentralen Holocaust-Gedenkfeier (unter Schirmherrschaft von Dr. Ludwig Spaenle, Antisemitismusbeauftragter)
- Politische Diskussion mit den Bamberger Bürgermeistern Herrn Starke und Herrn Lange beim „Tag der freien Schulen“ ...

Vielen Dank allen engagierten Schülerinnen und Lehrkräften!

Schulgeldbescheinigungen / Finanzielles

Zusammen mit dem Zwischenzeugnis erhalten Sie die Schulgeldbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt für das Kalenderjahr 2019.

Das Materialgeld beträgt für alle Schülerinnen 15 € (unabhängig von einer evtl. Schulgeldermäßigung/-befreiung).

Es wird im Februar 2020 per SEPA-Lastschriftmandat von Ihrem Konto eingezogen.

Berufspraktikum

Das verpflichtende Berufspraktikum in der 9. Jahrgangsstufe wird vom 17.02. bis 21.02.2020 durchgeführt.

Der Elternabend findet am 18.03.20 um 18:00 Uhr in der neuen Aula statt. Hierbei berichten die Schülerinnen, die am Praktikum teilgenommen haben, von ihren Erfahrungen.

„Zyklusshow“

Zusätzlich zum Sexualkundeunterricht der 5. Jahrgangsstufe findet während der Unterrichtszeit Anfang März 2020 das Projekt „Zyklusshow“, das von einer diözesanen Referentin begleitet wird, statt. Dabei soll eine kindgerechte und ganzheitliche Aufklärungsarbeit, z. B. den weiblichen Zyklus betreffend, geleistet werden.

Infektionsschutz

Im Rahmen des Infektionsschutzes an Schulen weisen wir darauf hin, dass die Schule beim Auftreten folgender Erkrankungsfälle unverzüglich zu informieren ist:

Ringelröteln, Masern, Windpocken, Influenza (Virusgrippe), Mumps, Keuchhusten, Scharlach, Röteln, Hepatitis A.

Neuanmeldungen für die 5. Jahrgangsstufe im Schuljahr 2020/21

Der Informationsabend für die neu eintretenden Schülerinnen in die Jahrgangsstufe 5 findet am 24.03.2020 um 18:30 – 20:00 Uhr in der neuen Aula (Edelstraße 8) statt. Für die Kinder gibt es ein eigenes Programm. Beachten Sie bitte auch die Hinweise im „Fränkischen Tag“ bzw. in den Gemeindeblättern und im Heinrichsblatt.

Sie werden an diesem Abend über die gymnasiale Schullaufbahn, über die besonderen Angebote des Maria-Ward-Gymnasiums und über die Aufnahmemodalitäten und Termine informiert. Selbstverständlich stellt sich bei dieser Gelegenheit auch unsere Tagesschule mit ihrem Angebot vor.

Am Donnerstag, 30.04.2020 von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr besteht die Möglichkeit, Geschwister für die 5. Klasse am Gymnasium anzumelden.

Die allgemeine Voranmeldung findet am 04. und 05.05.2020 von 14.00 bis 17.00 Uhr statt, die endgültige Anmeldung dann am Dienstag bis Donnerstag (12.-14.05.20) 9:00 – 16:00 Uhr und Fr. (15.05.2020) 9:00 – 12:00 Uhr. Anmeldeort: Hauptverwaltung „Village“ (Heinrichsdamm 32a).

Ferienordnung 2019/2020

Das Kultusministerium gab an die Schulen die aktualisierte Ferienordnung für das Schuljahr 2019/2020 heraus:

Frühjahr/Fasching:	22.02.2020 – 01.03.2020
Ostern:	04.04.2020 – 19.04.2020
Pfingsten:	30.05.2020 – 14.06.2020
Sommerferien:	25.07.2020 – 07.09.2020

Angegeben sind jeweils der erste und der letzte Ferientag.

Hinweis

Diese Schulnachrichten, Berichte von Veranstaltungen und Terminankündigungen (vor allem auch kurzfristige Änderungen!) finden Sie auf unserer stets aktualisierten Homepage:
www.maria-ward-realschule-bamberg.de

Nach den Faschingsferien beginnt der Unterricht wieder am Montag, 02.03.2020.
Die Zwischenzeugnisse werden am Freitag, 14.02.2020 in der 6. Stunde verteilt. Unterrichtsende ist um 12.30 Uhr

Ein gutes zweites Schulhalbjahr und freundliche Grüße



Stephan Reheuser, OStD i.K.
Schulleiter MW-Gymnasium

Bitte beachten Sie die Terminhinweise auf Seite 7 der Schulnachrichten.

✂

Bitte diesen Abschnitt bis zum 17.02.2020 bei der Klassenleitung abgeben.

Die Schulnachrichten Nr. 3 / Februar 2020 an die Eltern der Schülerinnen des Maria-Ward-Gymnasiums habe ich erhalten.

Name der Tochter:, Klasse..... G

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Termine			
---------	--	--	--

04.02.2020	Di	9. Klassen	Info-Elternabend "Spanisch spätbeginnend"
05.02.2020	Mi	6cG	Orientierungstage GCL-Haus
06.02.2020	Do		Veranstaltung Dirk Bayer, 19.00 Uhr neue Aula
07.02.2020	Fr	SMV-Tag	Klausurtagung in Bamberg
10.02.2020	Mo		Unterstufenfasching neue Aula
11.02.2020	Di	6bG	Orientierungstage GCL-Haus
11.02.2020	Di	9/10/Q11	Musicalfahrt Stuttgart ab 12.10 Uhr
12.02.2020	Mi	6aG	Orientierungstage GCL-Haus
14.02.2020	Fr	Q11	Vollversammlung 8.00 Uhr neue Aula
14.02.2020	Fr	7., 8. und 10. Klassen	Diercke-Wettbewerb (Geografie)
14.02.2020	Fr		Ausgabe Zwischenzeugnisse; Unterrichtsende 12:30 Uhr (i.d.R. Klassenraum der 5. Stunde).
17.02.2020	Mo	8. Klassen	VERA-Test Deutsch
17. - 21. 02.2020	Mo-Fr	9. Klassen	Betriebspraktikum
19.02.2020	Mi	Q11	"Studentin für einen Tag" Uni Bamberg
19.02.2020	Mi	8. Klassen	Plenspiel factory
19.02.2020	Mi	10b + 10c	Siemensvortrag Wirtschaftsinformatik 5.+ 6. Std. ,
19.02.2020	Mi		Kammermusik bei Kerzenschein, 19.00, neue Aula
19. - 21.02.2020		Schülerzeitung	Seminar Schülerzeitung auf Schloss Banz
22.02. – 01.03.			Frühjahrsferien
17.03.2020	Di	Q11	"Chef zu gewinnen" Village
18.03.2020	Mi	9. Klassen	Elternabend Betriebspraktikum, 18.00 Uhr neue Aula
19.03.2020	Do	5. - 10. Klassen	Känguru-Wettbewerb Mathematik
20. - 27.03.2020	Do - Fr		Frankreich-Austausch
23.+24.03.2020	Mo+Di	10bG	Europaseminar (Schloss Schney)
23. - 03.04.2020	Mo - Fr		Delf-Prüfung mündlich
24.03.2020	Di	neue Fünften	Infoveranstaltung 18.30 Uhr neue Aula
25.03.2020	Mi		Gastspiel der spanischen Theatergruppe des Instituto Fortuny, Madrid
26.03.2020	Do		Girls' Day
28.03.2020	Sa		Delf-Prüfung schriftlich
31.03.2020	Di	5cG, N13	Durchführung eines Klimaschutzprojekts mit Barbara Leis
01.+02.04.2020	Mo+Di		Schnuppertage Tagesschule